

[4132.] Geschichte und Beschreibung des Doms von Köln
von **Sulpiz Boisserée**.

Zweite umgearbeitete Auflage mit 5 Abbildungen in 4.

Die allgemeine Theilnahme, welche in der neuesten Zeit für den Fortbau des Kölner Doms rege geworden ist, hat den Verfasser bewogen, eine Geschichte und Beschreibung dieses vollkommensten Denkmals deutscher Baukunst, womit er sein großes Werk begleitet hat, zu einer Handausgabe umzuarbeiten und mit vielen Zusätzen auszustatten.

Indem wir die baldige Erscheinung dieser neuen Ausgabe ankündigen, wozu die bereits als einzelnes Blatt versandte äußere Ansicht des Kölner Doms in seiner Vollendung gehört, glauben wir allen Freunden vaterländischer Kunst und Alterthums eine willkommene Nachricht zu geben.

Der Kölner Dom in seiner Vollendung.

Ansicht von der Südseite.

gez. von Gerhard, gest. von Poppel in München.

1 fl. 12 fr. 22½ Ngr. (18 ggr.) — auf chines. Papier
1 fl. 36 fr. — 1 ¼.

Wir bemerken zu diesem sehr wohlgelungenen Stahlstich nur, daß die Ansicht nach der Angabe und einer neueren Restaurierung des Dr. S. Boisserée entworfen und ausgeführt worden ist; für diejenigen aber, welche ein größeres Bild vorziehen, fügen wir noch hinzu, daß die erste Zeichnung dieser Ansicht mit anderer Staffage in der Größe von 16½ Zoll Höhe und 18½ Zoll Breite, von dem rühmlich bekannten Lithographen Borum in Kreide-Manier sorgfältig auf Stein bearbeitet, bald in unserm Verlage erscheinen wird.

München, Juli 1842.

Lit. art. Anstalt.

[4133.] Im Verlage der Fr. Lings'schen Buchh. in Trier wird mit Ende des Jahres erscheinen:

Sammlung

der Provinzial- und Particular-Gesetze und Verordnungen, welche für die Grafschaften Nassau-Saarbrücken und Ottweiler, das Herzogthum Lothringen und die Herrschaften Saarwellingen, Lebach, Illingen, Tholey, Malbacherthal, Schwarzenholz-Lebach und Hüttersdorf über

Gegenstände der Landeshoheit, Verfassung, Verwaltung, Rechtspflege und des Rechtszustandes erlassen worden sind.

Obiges im Auftrage des königl. hohen Staats-Ministeriums veranlaßte Werk wird vorläufig in 2 Bdn. oder 90 Bogen erscheinen, und kann es aber nur gegen Baar abgegeben werden, indem von dem Staats-Minist. der Verlagsbuchhandlung der Nettopreis von 25 Ngr. pr. Alphabet von 23 Bogen festgesetzt wurde. Ausführliche Anzeigen darüber stehen auf Verlangen zu Diensten. —

[4134.] Im Laufe dieses Monats wird zum Versenden fertig: Zwei Jahre aus dem Leben eines Matrosen. Eine historische Schilderung des Seelebens. Aus dem Englischen übersetzt von einem Seemann. 2 Bde. 8. 2 ¼ 7½ Ngr. (2 ¼ 6 ggr.) ord.

Handlungen, die keine Nova annehmen, bitte zu verlangen!
Bremen, den 1. August 1842.

G. Schünemann.

[4135.] Nächstens versenden wir:
Hurter, Fr., die Befreiung der katholischen Kirche in der Schweiz. (3.) letzte Abtheilung.

Geigler, Chorherr in Luzern, anfängliche Predigten, gehalten bei verschiedenen Anlässen an das christkatholische Volk.
— Privatvorträge über das Evangelium des heiligen Johannes, den Brief an die Brüder und die Lehre des heiligen Augustin. 2 Bdch.

Wir ersuchen um gef. baldige Angabe Ihres mutmaßlichen Bedarfs.

Schaffhausen,

August 1842.

Erlangen
Hurter'sche Buchhandlung.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

[4136.] So eben ist erschienen und an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Freundlicher
Wegweiser

durch den deutschen Dichterwald

für

Gebildete außer dem Gelehrtenstande,
zugleich
ein Schulbuch für Lehrerseminare, höhere Töchterschulen
und für die oberen Klassen deutscher Realschulen.

Von

Dr. Thomas Scherr,

alt Erziehungsrath und Seminardirektor im
Kanton Zürich.

35 Bogen. gr. 8. eleg. geh. 1842.

Preis 1 ¼ 15 Ngr. oder 2 fl. 24 fr. Rhein.

Wir bieten hier nicht etwa bloß eine Auswahl von Gedichten, sondern ein Werk, das nach einem ganz neuen Plane die Leistungen der deutschen Poesie von der ältesten bis auf die neueste Zeit anschaulich, getreu, auf belehrende und unterhaltende Weise dem Leser vorführt, und namentlich den Dichtern der Gegenwart mehr Aufmerksamkeit widmet, als es irgend von einem Schriftsteller bis jetzt geschehen ist.

Der Hauptzweck dieses Buches besteht darin, statt gewöhnlicher Romanenleserei in den Klassen der Mittelbildung die Liebe für höhere und edlere poetische Werke zu erwecken. Dasselbe könnte auch gebildeten Müttern und Töchtern bestens empfohlen werden, da Alles ausgeschlossen ist, was ein reines Gemüth trüben oder verlezen könnte. Für Mittelschulen, die nicht in's eigentliche Gebiet der Gelehrten gehören, hoffen wir zugleich ein sehr zweckmäßiges Lehrmittel geliefert zu haben. Darstellung des Entwicklungsganges deutscher Dichtkunst, biographische Schilderungen, poetische Stücke, und Sinn und Geschmack bildende Urtheile sind der Stoff des Buches; auch enthält es mythologische und metrische Erläuterungen, die dem Leser vielfach belehrende Aufschlüsse gewähren können.

Wir empfehlen vorstehendes Werk der besondern Aufmerksamkeit und thätigsten Verwendung unserer Herren Collegen.

Winterthur, d. 9. Juli 1842

Steiner'sche Buchhandlung.